

## TOP 5

### AUSSTELLUNGEN



Musikalischer Farbenrausch

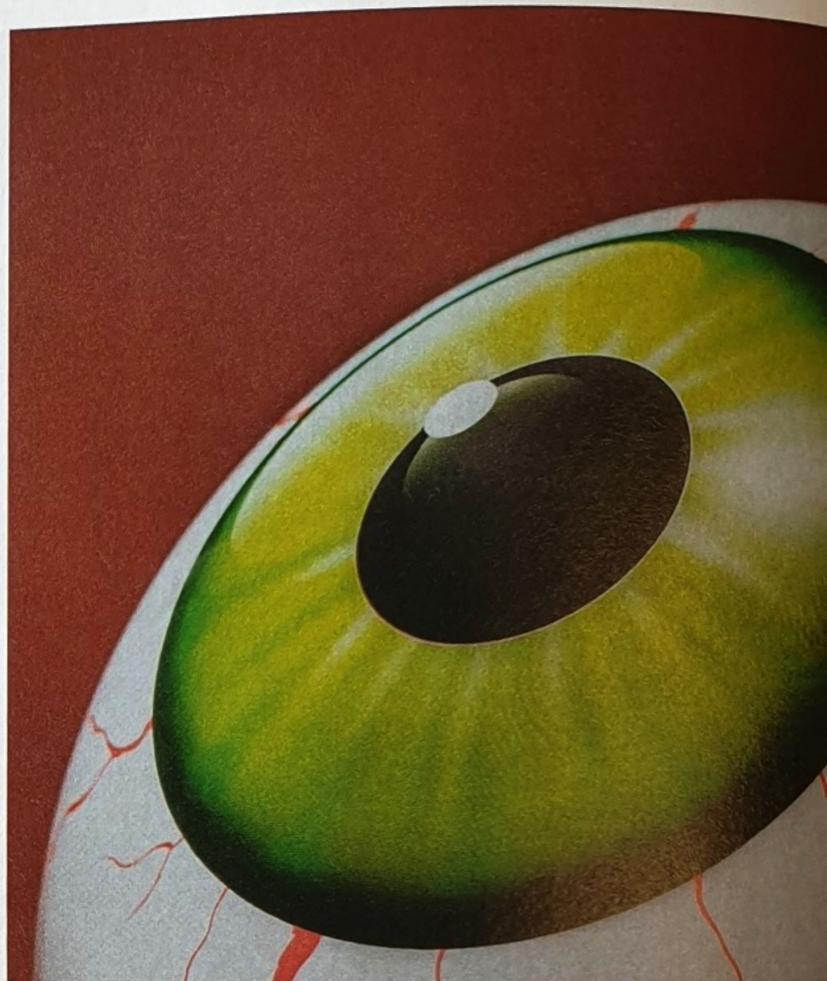
## Christine Müller

**Eine farbenfrohe und sensible Malerei, die von der Inspiration der Musik lebt und diese sichtbar macht.**

Die Künstlerin Christine Müller liebt offenbar Musik. Zwar zeigen ihre vor hellen und frischen Farbe nur so flirrenden Bilder deutlich, dass ihre Sprache einzig die Malerei ist, dennoch haben beide Kunstformen für sie viel miteinander zu tun. Irgendwie ist Malerei auch wie die Musik – präzise aber auch unklar. Die Qualität eines Bildes ist nichts, was man in eine Sprache übersetzen kann. Wenn man es übersetzen könnte, bräuchte man kein Bild

**4** dafür. Gut, Malerei kann vielleicht nicht ohne Verluste in Sprache übersetzt werden. Aber wie sieht es mit der Übersetzung von Musik in Malerei aus? Tatsächlich lässt sich die Künstlerin Christine Müller, die Bildende Kunst an der Akademie Mainz, an der Städelschule in Frankfurt, der EKA Trier und der Uni Valencia studiert hat, in der Lebendigkeit und Farbenfreude ihrer Motive von der Musik inspirieren. Sie übersetzt in ihren Werken die musikalischen Klänge großer Komponisten wie Chopin, Ravel, Tschaikowsky oder Debussy und gibt somit der Musik ein Gesicht. Mit einer über mehrere Jahre entwickelten eigenen Technik und eigener Farbzeptur lässt Christine Müller ihre Motive entstehen, die an einen surrealistischen Stil erinnern lassen und der Fantasie des Betrachters Raum für eigene Assoziationen und Interpretationen lassen. Die Faszination, die von ihren Bildern ausgeht, ergibt sich aus dem visuellen Begreifen der Musik und lässt den Betrachter diese auf eine ganz neue andere Art erfahren.

**Christine Müller, Ausstellung, Ffm: Sveta Art Gallery, Hanauer Landstraße 192, 28.3.-11.5., Sa 12-17.30 Uhr, Eintritt frei**



Junge Frankfurter Kunst im Blick

## And This is Us

**Acht junge Künstlerpositionen spiegeln die Situation furts als ein wichtiger Schauplatz künstlerischer Praxis**

Gerade für junge Künstler ist es wichtig, den Einstieg in den Markt zu finden. Umso wichtiger ist es daher, dass Kunstschulen und Kunstinstitutionen der jungen, kreativen Generation Ausstellungsplattform bieten. Auch der Frankfurter Kunstverein eröffnet immer wieder jungen Positionen die Möglichkeit, ihre Werke auf einer institutionellen Bühne zur Geltung zu bringen.

**5** Aktuell hat der Kunstverein acht junge Künstler von der Kunstschule Frankfurt und der Hochschule für Gestaltung Offenbach (HfG) eingeladen, um im Steinernen Hof ihre künstlerischen Positionen weiterzuentwickeln und in großformatigen, ortsspezifischen Installationen zu realisieren. Die in ihrer Aussage und Wirkung unterschiedlichen Arbeiten der acht Künstler reichen von einer Vielzahl von Genres und medialen Ausdrucksweisen über Installation über Malerei bis hin zum Bewegtbild – ein Bereich, der faszinierend ist. Faszinierend ist die filmische Arbeit von Jonas Brinker im ersten geschoss des Hauses. Darin verfolgt Brinker einen domestizierten Wolf, der in einem niedersächsischen Privathaus wohnt. Er beobachtet das Verhalten des Tieres in diesem künstlich hergestellten Raum und untersucht, wie sich das Natürliche und das Künstliche gegenseitig bedingen.

**And This is Us, Ausstellung, Ffm: Frankfurter Kunstverein, Steinernes Haus am Römerberg/Markt 44, bis 12.5., Di-Mi/Fr-So 11-19 Uhr, Do 11-21 Uhr, Eintritt: 8,-**